

Nr.: 233/2018

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	19.09.2018
■ Fachbereich	Bildung & Kultur	
■ Verfasser/-in	Bühler, Carolin	
■ Telefon	07621 / 410-1413	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	17.10.2018

Tagesordnungspunkt

Investitionsprogramm 2019 der Schulen des Landkreises Lörrach

Beschlussvorschlag

1) Der Verwaltungsausschuss stimmt dem in der Anlage aufgeführten Investitionsprogramm der kreiseigenen Schulen für das Haushaltsjahr 2019 zu.

2) Für notwendige Anschaffungen im Jahr 2020 werden im Haushalt 2019 nachfolgende Verpflichtungsermächtigungen gebildet:

- 1.470.000 EUR für die Neueinrichtung des Bereichs Fahrzeugtechnik an der GWS Rheinfeldern

- 157.000 EUR für den Bereich Berufsvorbereitung an der GWS Rheinfeldern

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	3	Bildung & Kultur
Produktgruppe	21.20	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren
	21.30	Berufliche Schulen
	21.50	Sonst. schulische Aufgaben und Einrichtungen
Produkt(e)	21.20.03	Bereitstellung und Betrieb von SBBZ
	21.30.01	Gewerbliche Schulen
	21.30.02	Kaufmännische Schulen
	21.30.03	Mathilde-Planck-Schule Lörrach
	21.50.04	Kreismedienzentrum (KMZ)
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		An den Schulstandorten sind attraktive und zukunftsorientierte Fachbereichs-/Schulartenangebote nach dem Schulentwicklungsplan geschaffen
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Umsetzung investiver Maßnahmen
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Ergebnishaushalt

Aufwand Ertrag einmalig in wiederkehrend

€ €

im Finanzhaushalt

Investitions- Zuschüsse Investitions- zeitliche
kosten brutto u. ä. kosten LK netto Umsetzung

1.543.400 € € 1.543.400 €

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2015	2016	2017	2018	2019
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2015	2016	2017	2018	2019
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						1.543.400

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) PG 21.20:

Die SBBZ meldeten Investitionen in Höhe von 83.500 EUR an. An der Helen-Keller-Schule in Maulburg muss eine Schülerküche erneuert werden. Ferner ist der turnusmäßige Austausch des Verwaltungsservers notwendig. Für die Schulverpflegung an der HKS Maulburg (Ganztagsschule) ist die Ersatzbeschaffung der bereits 1998 angeschafften und mittlerweile nicht mehr voll funktionsfähigen Speiseausgabewagen vorgesehen. Für die Sprachheilschule wird ein Pauschalbetrag eingeplant, da die Entscheidung zum Verbleib der Außenstelle Weil am Rhein noch aussteht.

Berufliche Schulen PG 21.30):

Seitens der Beruflichen Schulen wurden Investitionen in Höhe von 1.451.900 EUR angemeldet. Der überwiegende Teil hiervon (945.800 EUR) dient der Neuausstattung von Fachbereichen im Rahmen der Schulentwicklung (Ringtausch). Die Abgrenzung zu laufenden Investitionen ist fließend und nicht immer leicht zu treffen.

Gewerbeschule Lörrach:

An der GWS Lörrach wird der mehrjährige Investitionsplan für den Fachbereich Metalltechnik weiter umgesetzt (603.800 EUR für 2019). Die aufgeführten Investitionen fußen auf dem mit der Innung für Metallbau und Feinwerktechnik Lörrach, Fachgruppe Metallbau abgestimmten Konzept zur Neuausstattung der Werkstätten. Bei den beiden größten Anschaffungen handelt es sich um eine „industrie 4.0-fähige“ CNC-Drehmaschine (155.000 EUR) und eine 5-Achs-Fräsmaschine (210.000 EUR).

Bei den laufenden Investitionen ist u.a. die Beschaffung eines 3-D-Scanners vorgesehen, der die 3-D-Ausrüstung der Schule ergänzt. Die GWS Lörrach entwickelt sich damit weiter zum Kompetenzzentrum für 3-D-Technik. Sie nimmt aktuell an einem Projekt des Landesamts für Schulentwicklung teil und bekam 2018 einen 3-D-Nahrungsmitteldrucker kostenlos zur Verfügung gestellt. Des Weiteren wird im Fachbereich Elektro die begonnene Modernisierung in der Automatisierungstechnik fortgesetzt.

Gewerbeschule Schopfheim:

Bei der Gewerbeschule Schopfheim sind für den Schulentwicklungsprozess 78.000 EUR für die Beschaffung der bereits ausgeschriebenen und bestellten Hobelbänke veranschlagt. Bei den laufenden Investitionen sind für den Bereich Holz eine Formatkreissäge und eine Furnierpresse als Ersatzbeschaffung für Altmaschinen vorgesehen. Die Altmaschinen sind aus sicherheitstechnischen Gründen zu ersetzen.

Gewerbeschule Rheinfelden:

Aufgrund der vorliegenden Genehmigung zur Einrichtung des zweijährigen Berufskollegs Pharmazeutisch technische Assistenten/Assistentinnen konnte die Ausstattungsplanung konkretisiert werden. Hier sind für das Jahr 2019 investive Mittel in Höhe von 64.000 EUR eingeplant, für das Jahr 2020 werden weitere Investitionen in Höhe von 88.000 EUR erforderlich. Weitere Ausstattungsgegenstände für BK PTA sind im Ergebnishaushalt zu verbuchen.

Für den Neubau der Werkstätten Fahrzeugtechnik wurden 200.000 EUR für die Hebebühnen veranschlagt. Da die Beschaffung aus bautechnischen Gründen gleich zu Beginn der

Bauarbeiten erfolgen muss, ist die Ausschreibung bereits 2018 erfolgt.

Durch den Umzug des Bereichs Friseur/Körperpflege werden weitere Investitionen in Schränke und Schülerschließfächer notwendig

Verpflichtungsermächtigung für Investitionen 2020:

Für die Ausstattung des Neubaus für den Bereich Fahrzeugtechnik (Werkstätten, Labore und Klassenräume) soll die Ausschreibung bereits in 2019 erfolgen. Hierfür sollte eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.470.000 EUR eingerichtet werden.

Ferner meldet die Schule die Neuausstattung des Bereichs Berufsvorbereitung an. Die Berufsvorbereitung ist für die Bauzeit im UG des Haupthauses an der GWS Rheinfeldern provisorisch untergebracht und soll später wieder zurück in den sanierten Werkstattbereich ziehen. Im Zuge dessen soll eine Neuausstattung erfolgen, wofür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 157.000 EUR empfohlen wird.

Die detaillierte Ausstattungsplanung für beide Bereiche ist im Jahr 2019 zu erarbeiten.

Kaufmännische Schulen Lörrach und Schopfheim:

Von der Kaufmännischen Schule Schopfheim wurden keine Investitionen angemeldet. Bei der KS Lörrach wird die Ausstattung von Klassenzimmern und DV-Räumen mit modernen interaktiven Monitorsystemen fortgesetzt.

Mathilde-Planck-Schule Lörrach:

An der MPS sind kleinere Ersatzbeschaffungen vorgesehen.

Kreismedienzentrum:

Hier ist die Beschaffung eines Touch-Display-Bildschirmes als Demonstrationsobjekt für Schulen geplant.

Details zum Investitionsprogramm können der Anlage 1 entnommen werden. Das hohe Investitionsvolumen an den Beruflichen Schulen ist auch im Jahr 2019 der Umsetzung des beschlossenen Schulentwicklungskonzepts geschuldet und damit ein wichtiger Schritt zur Modernisierung und zukunftsfähigen Neuausrichtung der Beruflichen Schulen.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

Anlage: Investitionsprogramm 2019